

Bilderschau der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **24 (1934)**

Heft 35

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

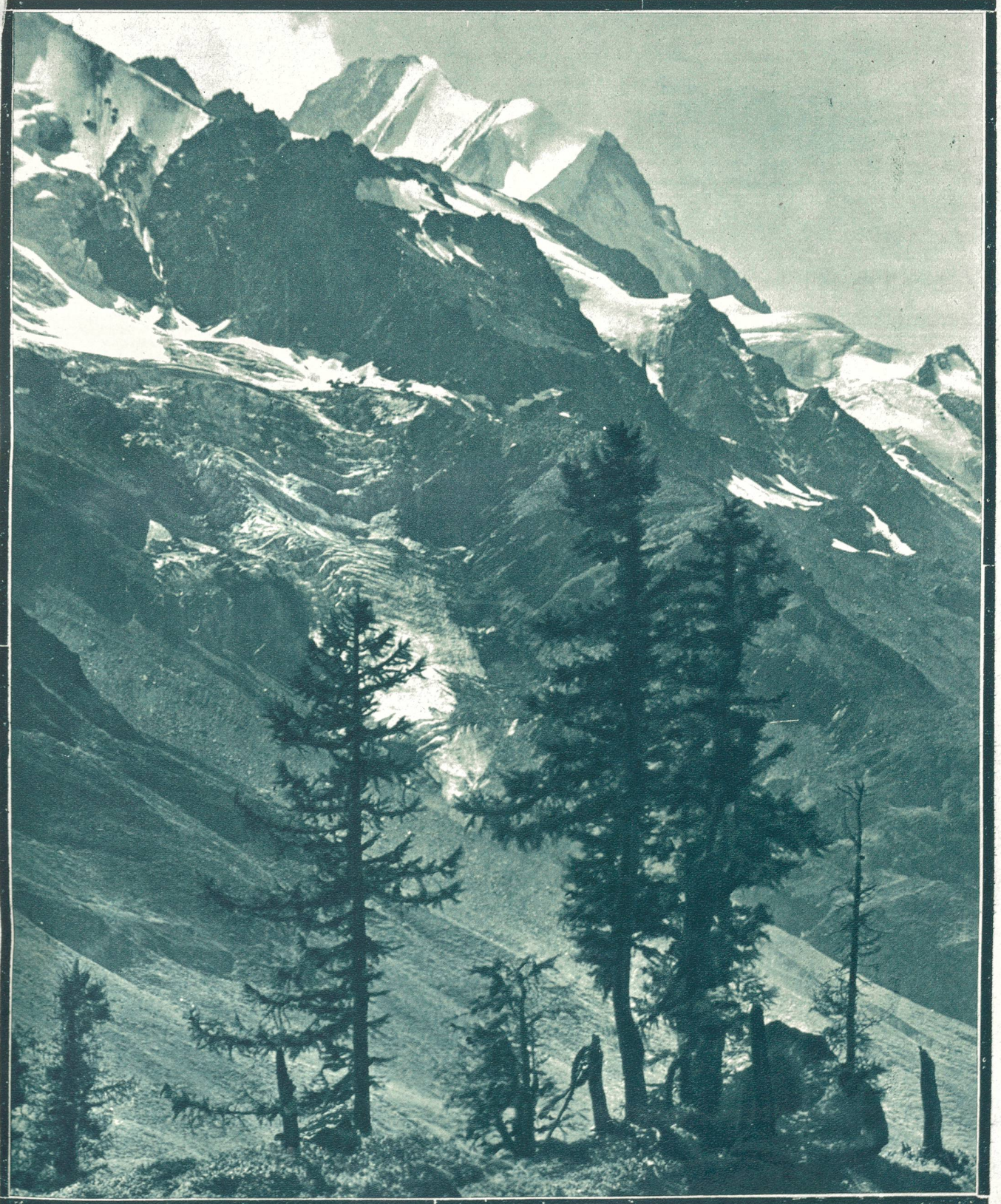
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bilder aus der Berner Woche



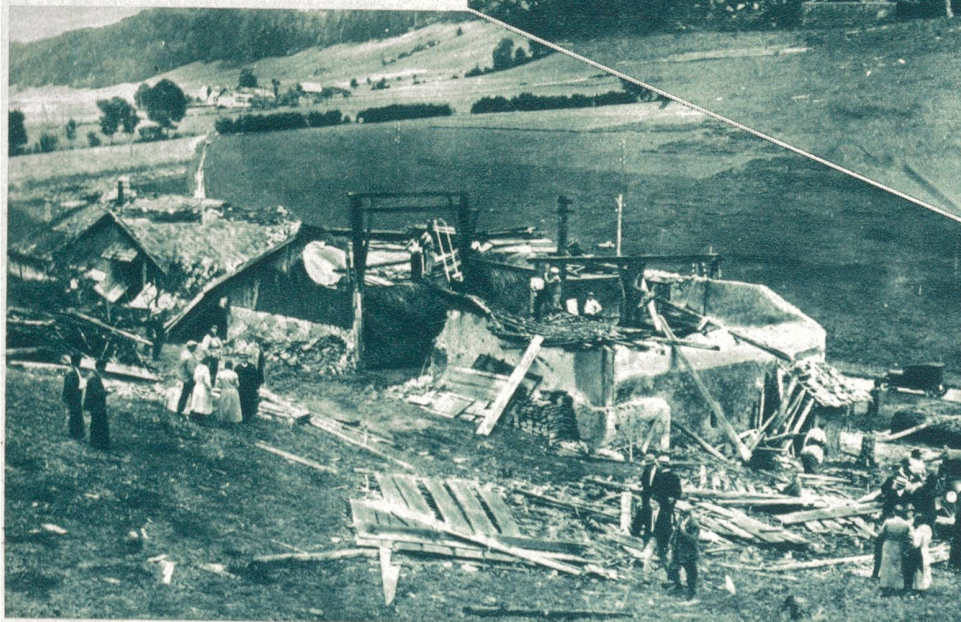
Auf Fafleralp mit Blick auf Bietschhorn im Lötschental (Oberwallis).

Phot. A. Klopfenstein, Zollikofen.

Schwere Unwetterschäden in den Freibergen.

(4 Tote und enormer Materialschaden.)

Schwere Schäden an Menschen und Material forderte ein Wirbelorkan in der Gegend von La Chaux-de-Fonds in den Freibergen. Ganze Hausdächer wurden vom Sturmwind fortgetragen und grosse Bäume buchstäblich geknickt. Insgesamt sind vier Menschenleben zu beklagen. Der Sachschaden beläuft sich auf einige 100.000 Franken.



Unser Bild zeigt das vollständig zerstörte Restaurant de la Loge westlich von La Chaux-de-Fonds. Die Wucht des Sturmes wird am besten durch die Tatsache illustriert, dass der Luftdruck innert zwei Sekunden die Dächer wegzutragen vermochte.

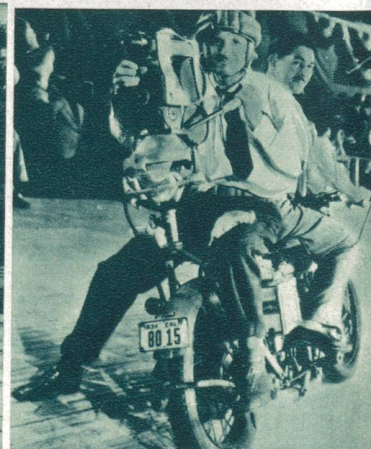
Unser Bild zeigt ein durch den Orkan abgedecktes Bauernhaus mit Scheune. Hier wurde ein Mann erschlagen.



Die grossen italienischen Manöver wickeln sich gegenwärtig in der Nähe von Florenz ab. Mussolini unterhält sich mit den ausländischen Offizieren.



Zur Zusammenkunft Schuschnigg - Mussolini in Florenz: Im Vordergr. Schuschnigg und Mussolini, hinter dem Duce Starace, Generalsekretär der fascistischen Partei, und Suvich, Staatssekretär.



Wie werden Motorradrennen gefilmt? Die oft so kitschigen Rennen werden nicht etwa im Studio „gestellt“, wie man glauben möchte, sondern in natura in der Art aufgenommen, wie sie unser Bild zeigt.



Heisstuft-Ballon erreicht 1500 Meter Höhe. Der von dem Oesterreicher Rudolf Brunner konstruierte Heissluftballon erreichte bei seinem gestrigen Start auf dem Flugplatz von Eberswalde eine Höhe von 1500 Metern. Dieser Ballon erhält seinen Auftrieb durch Heissluft, die durch eine mit Rohöl gespeiste Heizanlage erzeugt wird. — U. B. z. links fertig zum Start; im Ballonkorb der Führer Brunner; rechts: der Aufstieg des Ballons.



Die Gondel der beiden Stratosphärenflieger Cosyns und Van der Elst, die nach Brüssel zurückspediert wird, ist bereit zur Abfahrt.



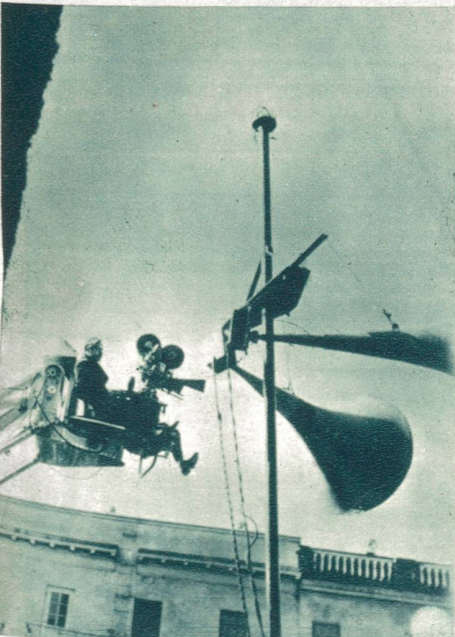
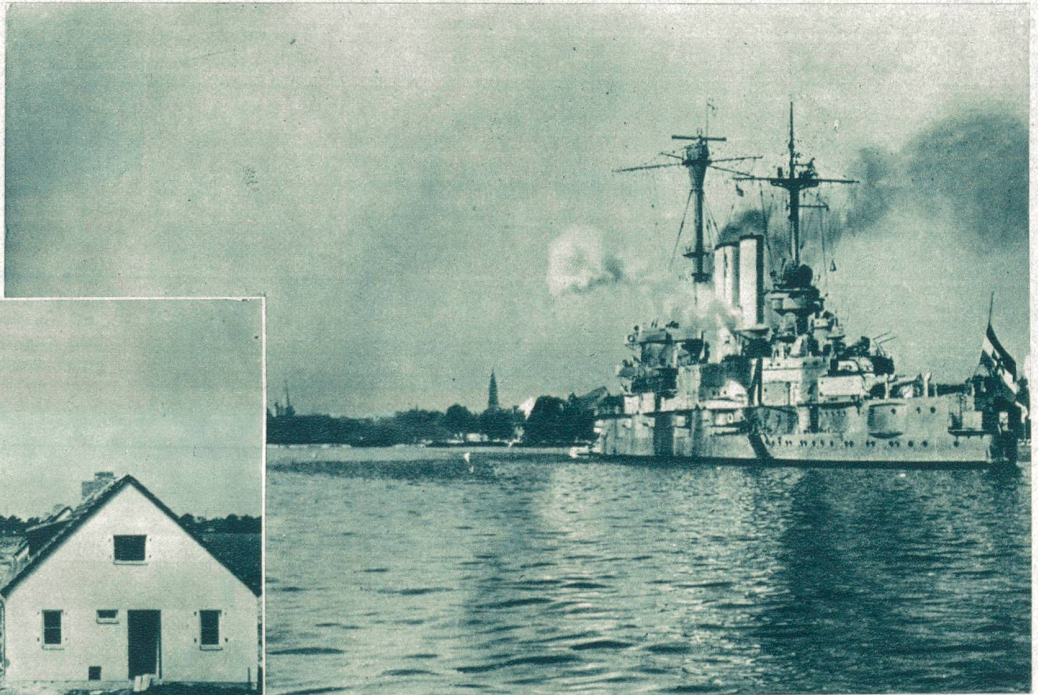
Alt-schlesische Hochzeit vom Juli 1934. In der schlesischen Stadt Schreiberhau wurde eine Hochzeit in den alten Nationalkostümen in origineller Weise gefeiert.



Englische See-Kadetten als Landratten. Zum ersten Mal wurden dieses Jahr Abteilungen der englischen Marine ins Truppen-Uebungslager Aldershot beordert, um im Infanterie-Dienst auch ausgebildet zu werden. Unser Bild zeigt das Ausrücken zu diesem Dienst.

Rechts:
Deutscher Kreuzer im Kieler Hafen.

Unten:
Ein Teil der ersten deutschen Frontkämpfer-Siedlung in Berlin-Britz, die von der national-sozialistischen Kriegsoferversorgung errichtet wurde. Die ersten Siedlerstellen konnten diesen Monat schon vergeben werden.



Wie ein Film gedreht wird: Produktionsszenen vom Film „Die grosse Zarin“. Links fährt Josef von Sternberg Regie in höhern Sphären.

Eine sogen. königliche Garten-Partie, aus den letzten Wochen, im Buckingham-Palast; der Traum jeder englischen Lady ist, an einem solchen königlichen Gartenfest teilnehmen zu können. Wir sehen, wie Seine britische Majestät, König Georg V. — trotz seines Alters noch rüstig — einige bevorzugte Gäste empfängt.



**Napoleonische Trup-
pen in St. Prex
am Berner-See.** Dies-
mal aber nur zum
Festzug für die 7-
Jahrhundertfeier d.
Gründung der klei-
nen Stadt durch das
Bistum Lausanne.
Der Genfersee ist
tatsächlich auf alten
Karten v. 15. Jahr-
hundert an als Bern-
ersee bezeichnet
worden, als d. Herr-
schaft der Stadt
Bern sich in der
Westschweiz immer
mehr ausgedehnt
und zeitweise auch
auf das südliche See-
ufer hinüber gegrif-
fen hatte.

Photopress



Eine hundertjährige Bernerin. Frau Willi von
Lenk/Zweisimmen — seit mehreren Jahren wohn-
haft in Nidau bei Biel — hat ihr 100.-Lebens-
jahr angetreten. Die Jubilarin erfreut sich noch
guter Gesundheit und geistiger Frische.

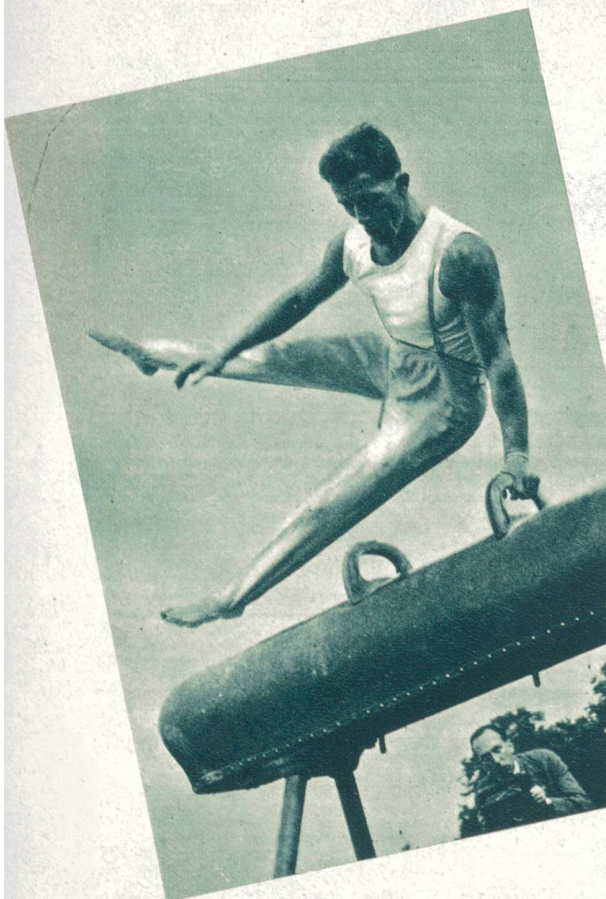
Photopress



**Das Interna-
tionale Autocamp
bei Interlaken.**

Auto - Touristen
aus aller Herren
Länder sind in
Interlaken einge-
troffen, um in
Zelten ihre Ferie-
zeit zu verbrin-
gen und der Na-
tur wieder näher
zu kommen.

Photopress



Vom Eidg. Kunstturnertag in Basel. Der Sieger
Mack (Basel) bei seiner glänzenden Darbietung
am Pferd.

Photopress

**Das Schweizerische
Weltkriegsmuseum
im Schloss Schadau
bei Thun** wurde
kürzlich eröffnet.
Es enthält Waffen
und andere Kriegs-
geräte aus der Mo-
bilmachungszeit,
wie auch übrige An-
denken aus jener
denkwürdigen Zeit,
so die damals we-
niger beliebten Brot-
und Fettkarten etc.

Photopress

**Der schweiz. Kunst-
maler Werner Neu-
haus von Lützelflüh**
ist kürzlich verstor-
ben. Er war Schüler
von Cuno Amiet,
arbeitete sich in der
Folge seiner persö-
nlichen Stil heraus
und galt in seiner
bodenständigen Art
als eine der besten
Hoffnungen der ge-
genwärtigen

schweiz. Malerei.

Photopress

